

Konzertreihe Rathaus „unplugged“ geht mit Christa Behnke und den Irish-Bastards in die zweite Runde

Im Rathaus werden wieder die Stecker gezogen

BILJANA NELOKSA 25.11.2014

„Einmal im Jahr möchte ich allen Freunden des Akkordeons in meiner Heimatstadt ein Forum bieten, dieses Instrument solo oder in Verbindung mit einer Band im Konzert zu genießen“, sagte Akkordeon-Virtuose Detlef „Accordioso“ Gödicke. So seien die Osterholzer Akkordeontage entstanden.



Susanne Stelljes, Bürgermeister Torsten Rohde und Detlef Gödicke (von links) freuen sich auf „Rathaus unplugged“. BIL

In Kooperation mit der Stadt Osterholz-Scharmbeck plant Gödicke vier Konzertabende jährlich mit Solo-Künstlern sowie mit Bands verschiedenster Musikgenres und Nationen. In Zusammenhang mit den Osterholzer Akkordeontagen entwickelte Gödicke die Konzertreihe Rathaus „unplugged“. Bei diesem Veranstaltungskonzept treten Musiker im Rathaus „unplugged“, also ohne Verstärker, auf. „Die Musiker haben durch das ‚unplugged‘-Konzept die Möglichkeit, wirklich auch durch ihr Können zu überzeugen, nicht nur durch bloße Lautstärke“, sagte Verwaltungsmitarbeiterin Susanne Stelljes. Zum zweiten Mal findet die Veranstaltung im Rathaus statt. Unter dem Motto „Das Guinness im Blut und die Pogues im Herzen“, treten die Irish-Bastards am Freitag, 30. Januar (ab 20 Uhr), auf. Die Kult-Band aus Hamburg zelebriert den Irish-Speedfolk-Rock „laut, wüst und virtuos“. Am Sonnabend, 31. Januar (ab 20 Uhr) gibt Akkordeon-Weltmeisterin Christa Behnke ein Gala-Konzert. „Diese Veranstaltungsreihe soll alle Bürger von Osterholz-Scharmbeck ansprechen und dazu beitragen, das Rathaus auch als Treffpunkt für kulturelle Veranstaltungen kennenzulernen“, erklärt Bürgermeister Torsten Rohde.

Karten gibt es ab sofort im „Musicland OHZ“ unter der Telefonnummer 0 47 91 / 68 68. Erwachsene zahlen 15 Euro, Kinder und Jugendliche acht Euro.